

Beschlussvorlage

Sachgebiet 32.2

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: BV/0448/2014

Vorlage für die Sitzung		
Rat	08.09.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand: **Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Fahrzeugbeschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2015
hier: Selbstbindungsbeschuß**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:

Haushaltsmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:
Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Vorgriff der Haushaltsberatungen im Haushaltsjahr 2015

1. Beschlussvorschlag:

Im Wege der Selbstbindung werden die erforderlichen Haushaltsmittel zur Beschaffung des Mannschaftstransportwagens und der Anhänger der Feuerwehr von insgesamt 50.067 Euro im Vorgriff auf die Haushaltsberatungen und die Verabschiedung des Haushaltes für das Jahr 2015 ab 01.01.2015 bereitgestellt.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

In der Sitzung des Rates am 09.12.2013 hat der Rat im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2014 die Mittel für die Beschaffung des Kommandowagens der Freiwilligen Feuerwehr im Wege der Selbstbindung durch eigene Haushaltsmittel ab 01.01.2014 zur Verfügung gestellt. Hierzu wird auf die Erläuterungen zum TOP 3.10.4 (Beschlussvorlage BV/0319/2013) der Sitzung des Rates vom 09.12.2013 verwiesen.

Versehentlich wurden die Haushaltsmittel nicht für den Haushaltsplan 2014 angemeldet. Zur Deckung der Beschaffungsmaßnahme (Kaufpreis 40.067 €) wurde auf den Haushaltsansatz für andere Fahrzeugbeschaffungen (2 Mannschaftstransportwagen, 3 Anhänger) zurückgegriffen.

Zusätzlich zur Deckung der Anschaffungskosten des Kommandowagens wurden im Frühjahr insgesamt 10.000 € zur Beschaffung eines Rettungsrüstsatzes für die Löschgruppe Hilberath verwendet. Das bisher im Einsatz befindliche System aus Rettungsschere und -zylinder sowie dem dazugehörigen Aggregat musste nach ca. 30 Jahren aufgrund eines Defektes unverzüglich ausgetauscht werden.

Durch diese Maßnahmen mussten jedoch die geplanten Fahrzeugbeschaffungen für das Jahr 2014 zurückgestellt werden.

Von den Fahrzeugbeschaffungen ist die im aktuellen Brandschutzbedarfsplan enthaltene Bildung von Spezialeinheiten zur Entlastung der Kernstadt bzgl. der Einsatzzahlen abhängig und in diesem Zusammenhang dringend erforderlich. Demnach sollen die Beschaffungen noch in 2014 beauftragt werden.

Ein Mannschaftstransportwagen soll nach Möglichkeit noch in 2014 geliefert werden.

Für den zweiten Mannschaftstransportwagen und die Anhänger soll die Auslieferung und Fälligkeit der Kaufpreise zu Beginn des Haushaltsjahres 2015 erfolgen.

Der Mittelbedarf hierfür setzt sich wie folgt zusammen:

• 1 Mannschaftstransportwagen (Allrad) zzgl. Transportanhänger	48.000 €
• 1 Mannschaftstransportwagen zzgl. geschlossener Anhänger	38.000 €
• 1 zusätzlicher Anhänger	4.000 €
Summe	90.000 €

Aus 2014 stehen noch nicht verbrauchte Mittel in Höhe von 39.933 € zur Beschaffung des ersten Mannschaftstransportwagens Verfügung. Für das, in diesem Rahmen auszuschreibende und zu bestellende Fahrzeuge können die Mittel, sollte sich die Notwendigkeit ergeben, in das nächste Jahr übertragen werden.

Für die weitergehenden Beschaffungen werden zusätzlich Mittel in Höhe von rd. 51.000 € benötigt.

Da zum Zeitpunkt der Lieferung in 2015 das Aufstellungsverfahren für den Haushaltsplan 2015 mit Haushaltssicherungskonzept voraussichtlich noch nicht abgeschlossen ist, bittet die Verwaltung bereits heute die Bereitstellung der für die Beschaffungen erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 51.000 € in 2015 zu beschließen, da diese Selbstbindung Voraussetzung für die Zulässigkeit der Ausschreibung ist.

Nach erfolgter Beschlussfassung durch den Rat wird der Finanzverwaltung die erforderliche Mittelanforderung unter Bezugnahme auf das Beratungsergebnis durch das Fachgebiet 32 zugeleitet.

Rheinbach, 25.08.2014

Peter Feuser
Fachbereichsleiter

Kurt Strang
Fachgebietsleiter